

SOMATOM On.site

Bringen Sie die Bildgebung zu Ihren Intensiv- patient*innen

siemens-healthineers.com/somatom-onsite



Patient*innen mit akuten und kritischen Kopfverletzungen benötigen ständige Überwachung



Entscheidend ist der Faktor Zeit

Aufgrund des hohen Risikos benötigen Patient*innen mit akuten und kritischen Kopfverletzungen eine zeitnahe Untersuchung.¹



Unnötige Transporte vermeiden

Bei ¼ der Patient*innen mit kritischen Kopfverletzungen beeinträchtigt der Transport den Gesundheitszustand.¹

Auswirkungen sind weitreichend

Nicht nur die Patient*innen sind von dieser herausfordernden Situation betroffen, sondern auch das Personal. Denn Zeitverzögerung und hoher Ressourcenaufwand betreffen den gesamten Versorgungsprozess.

MTR am System

Patient*innen mit akuten und kritischen Verletzungen binden Fachpersonal sowie stationäre Computertomographie (CT)-Scanner in radiologischen Abteilungen mindestens doppelt so lange wie nicht akut erkrankte oder verletzte Patient*innen.

Intensivpflegekräfte

Kritische Transporte von Patient*innen in die Radiologie sind komplex und benötigen die Begleitung durch Pflegekräfte – dies kostet Zeit und Ressourcen.

Hinzu kommt der ansteigende Personalmangel. So werden bis 2030 voraussichtlich 13 Millionen Pflegekräfte fehlen.² Dies führt zu zunehmend überlastetem Personal vor Ort.

Radiolog*innen

Schnelle Scans sind aufgrund einer möglichen plötzlichen Verschlechterung des Gesundheitszustandes von Patient*innen entscheidend, aber nicht immer einfach durchzuführen. Eine zeitnahe Diagnose und Therapieentscheidung sind daher von entscheidender Bedeutung für den Behandlungserfolg.

Optimieren Sie den Workflow für Ihre Intensivpatient*innen – mit SOMATOM On.site

Transport des CT-Scanners an das Bett

Durchführung der Untersuchung mit dem mobilen CT-Scanner am Intensivbett der Patient*innen erfolgt in nur 20 Minuten.³

CT-Anforderung und Terminplanung

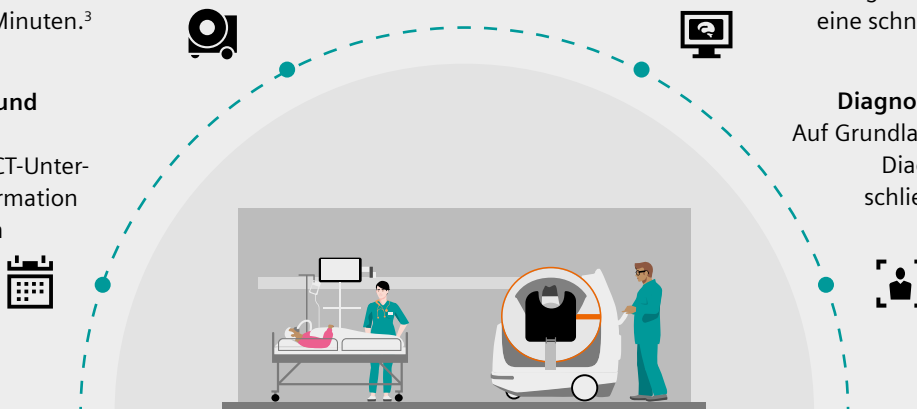
Anforderung der CT-Untersuchung und Information des medizinischen Personals

CT-Scan und Bildtransfer

Der automatische Versand der CT-Bilder an das PACS (Picture Archiving and Communication System) ermöglicht Radiolog*innen eine schnelle Auswertung.

Diagnose und Therapie

Auf Grundlage der zeitnahen Diagnose erfolgt anschließend die Weiterbehandlung der Patient*innen.



Traditioneller klinischer Workflow³



- CT-Anforderung und Terminplanung
- Vorbereitung der Patient*innen auf der Intensivstation
- Transport der Patient*innen in die Radiologie
- Umlagerung der Patient*innen, CT-Scan und Bildtransfer ins PACS
- Rücktransport der Patient*innen auf die Intensivstation
- Diagnose und Therapie

Workflow mit dem mobilen CT-Scanner SOMATOM On.site³

- CT-Anforderung und Terminplanung
- Transport des CT-Scanners zur Intensivstation
- CT-Scan und Bildtransfer
- Diagnose und Therapie



On scene

Bringen Sie SOMATOM On.site schnell zum Einsatzort, indem Sie die Frontkamera und den motorisierten Trolley mit zwei Geschwindigkeiten nutzen. Diese Funktionen ermöglichen es Ihnen, mühelos direkt an das Bett der Patient*innen zu gelangen.

On care

SOMATOM On.site verschafft Pflegekräften Zeit, um sich auf ihre anspruchsvollen Kernaufgaben auf der Intensivstation zu konzentrieren – denn es benötigt keine Vorbereitung für einen komplexen Transport und die Untersuchung in der Radiologie.

On time

Optimieren Sie die Auslastung Ihrer stationären Systemflotte durch den mobilen Einsatz von SOMATOM On.site – während der Untersuchung kritisch erkrankter Patient*innen direkt auf der Intensivstation stehen Ihre fest installierten Systeme in der Radiologie für andere Patient*innen zur Verfügung.



Bringen Sie die CT-Bildgebung zu Ihren Intensivpatient*innen

*SOMATOM On.site bringt die Kopf-CT-Bildgebung an den Point of Care. Die **teleskopische Gantry** und **integriertes Positionierungszubehör** ermöglichen schnelle und zuverlässige Untersuchungsergebnisse für Ihre Intensivpatient*innen.*

Bildgebung am Intensivbett

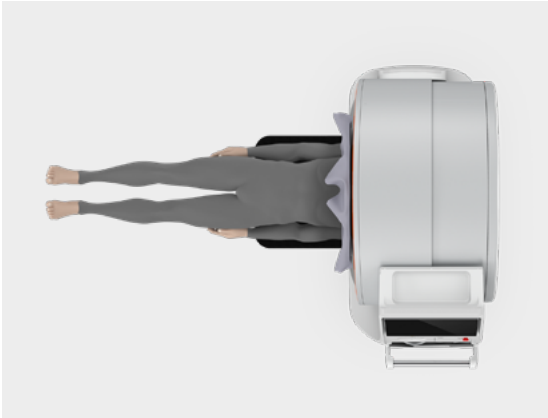
Mit SOMATOM On.site werden zeit- und ressourcenaufwendige Transporte der Patient*innen in die Radiologie reduziert. Das Intensivpflegepersonal bleibt vor Ort auf der Station, was sich günstig auf die Pflegesituation und das Verhältnis von Pflegekräften zu Patient*innen auswirkt.



1

Teleskopische Gantry

Die teleskopische Gantry ermöglicht eine einfachere Positionierung der Patient*innen, reduziert Bewegungsartefakte und bietet den erforderlichen Strahlenschutz für das Personal und benachbarte Patient*innen.



2

Einfache Handhabung

Manövrieren Sie den Scanner ganz einfach durch Gebäude und Abteilungen mithilfe von zwei Fahrgeschwindigkeiten und ergonomischen Griffen am System sowie einer Frontkamera und Bremse.

3

Zubehör für die Positionierung

Integriertes Zubehör unterstützt Sie dabei, jede*n Patient*in optimal für konsistente Scanergebnisse zu positionieren.

4

CARE 2D Kamera und Gantry-Beleuchtung

Behalten Sie den Kopf der Patient*innen während Vorbereitung und Scan im Blick – auch bei angebrachtem Strahlenschutzvorhang.

5

myExam Companion

Intelligente Technologien, die mit Ihnen zusammenarbeiten – erhalten Sie zuverlässige Scanergebnisse, unabhängig von der Erfahrung der Anwender*innen.

6

In das System integrierter Strahlenschutz mit bleiabgeschirmter Gantry

Dies schützt das Personal sowie benachbarte Patient*innen vor Streustrahlung während des Scannens.

7

SOMATOM-Technologien

Erzielen Sie eine hervorragende Bildqualität dank Stellar-Detektor, iMAR (Iterative metal artifact reduction) und ADMIRE (Advanced Modeled Iterative Reconstruction).



Einfaches Scan-Setup und einfacher Workflow

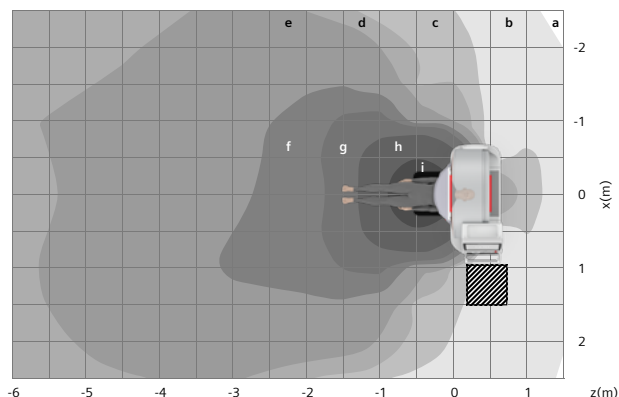
Ausgestattet mit teleskopischer Gantry und integriertem Positionierungszubehör bietet SOMATOM On.site ausreichend Platz beim Positionieren der Patient*innen.



Hohe Bildqualität, auch bei mobilem Einsatz

Dank fest stehender Scannerbasis und teleskopischer Gantry können Bewegungsartefakte während des Scans reduziert werden – unabhängig davon, wo Sie scannen.

In das System integrierter Strahlenschutz



a < 0,1 mSv/a ⁴	d 1,0–2,0 mSv/a ⁴	g 10–20 mSv/a ⁴
b 0,1–0,5 mSv/a ⁴	e 2,0–6,0 mSv/a ⁴	h 20–50 mSv/a ⁴
c 0,5–1,0 mSv/a ⁴	f 6,0–10 mSv/a ⁴	i > 50 mSv/a ⁴

Ausgewiesener Aufenthaltsbereich

Eine große Herausforderung beim mobilen Scannen ist die Sicherheit des Personals und benachbarter Patient*innen hinsichtlich der Streustrahlung. Aus diesem Grund verfügt SOMATOM On.site über ein ganzheitliches Strahlenschutzkonzept, das in die teleskopische Gantry integriert ist.

Strahlenschutz-Komponenten:

- Strahlenschutzabdeckung vorne und hinten
- Bleiausgekleidete teleskopische Gantry
- Festgelegte Aufenthaltszone für die Anwender*innen während des Scans
- CARE 2D Kamera, um die Patient*innen im Blick zu behalten – auch bei abgesenkter, vorderer Strahlenschutzabdeckung

Einfache Nutzung für fachübergreifend trainiertes Personal



In SOMATOM On.site ist myExam Companion integriert, eine intelligente Software, die mit den Anwender*innen zusammenarbeitet, um hervorragende Scanergebnisse zu erzielen. myExam Cockpit unterstützt Sie dabei, die von Ihnen verwendeten Protokolle zu standardisieren. myExam Compass bietet Unterstützung während der Untersuchung.

SOMATOM On.site leitet die Anwender*innen intuitiv durch den Workflow, unterstützt durch unsere bewährten GO-Technologien. Mit Scan&Go können MTR den gesamten Scanvorgang über das integrierte Touch-UI steuern und bleiben dabei jederzeit in unmittelbarer Nähe ihrer Patient*innen. Nach dem Scan können Anwender*innen die Aufnahmen mit Check&Go überprüfen, bevor die automatisierte Rekonstruktion beginnt. Mit Recon&Go erfolgen die automatisierte Nachbearbeitung und der Upload in das PACS ohne weitere Interaktionen durch die Anwender*innen.

Technische Spezifikationen

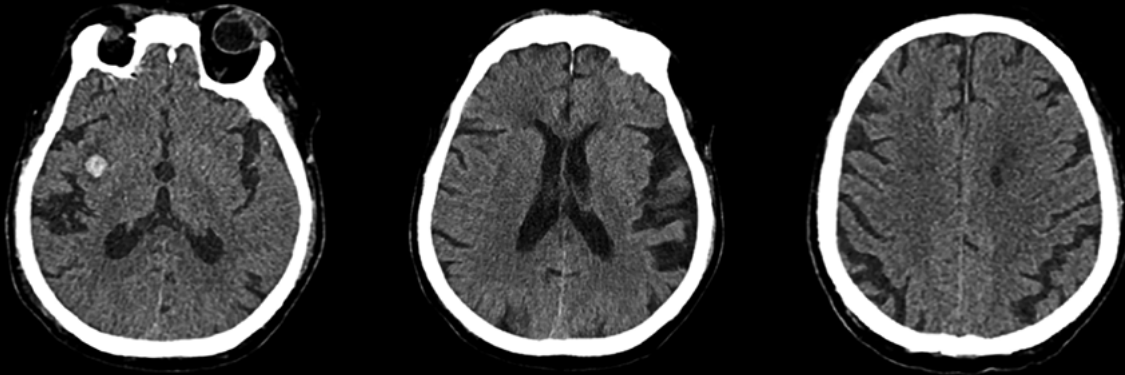
Hauptmerkmale

Scannertyp	Mobiler Kopf-CT-Scanner
Detektor	2,4 cm Stellar-Detektor
Iterative Rekonstruktion	ADMIRE
Metallartefaktreduzierung	iMAR

kV-Schritte	80, 120 kV
Räumliche Auflösung	0,75 mm
Gantry-Öffnung	35 cm
Schichtakquisition	32

Ein neuer Standard für die Kopf-CT-Bildgebung auf der Intensivstation

Follow-up-Bildgebung nach zerebralen Blutungen

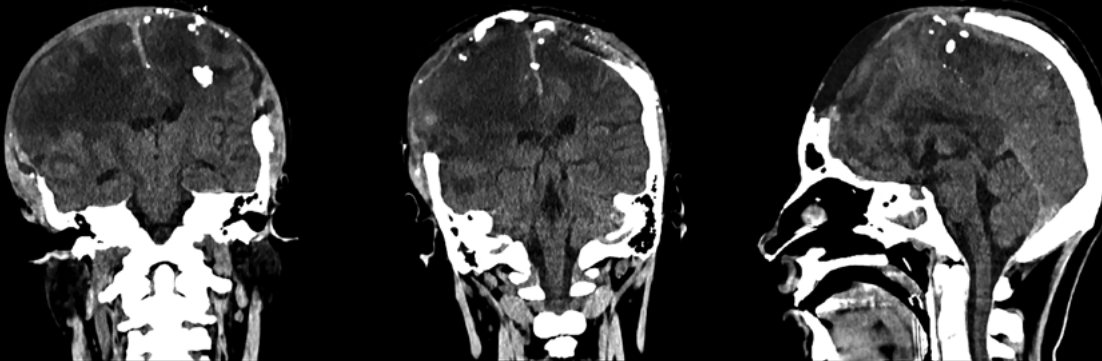


Vorteile

- Schneller Zugang zur Kopf-CT-Bildgebung
- Der mobile Kopf-CT-Scanner ermöglicht Therapieentscheidungen basierend auf der Bildgebung am Point of Care.

120 kVp; CTDI_{vol}: 44,1 mGy; real DLP: 1058 mGy*cm; pitch 0,55; rotation 1/s

Follow-up-Bildgebung schwerer Hirnverletzungen



Vorteile

- Patient*innen in kritischem Zustand können während der CT-Untersuchung mit stationären Überwachungsmonitoren der Intensivstation verbunden bleiben.
- Herausforderungen, die mit dem komplexen Transport der Patient*innen von der Intensivstation zur Radiologie einhergehen, entfallen.

120 kVp; CTDI_{vol}: 44,1 mGy; real DLP: 1058 mGy*cm; pitch 0,55; rotation 1/s

SOMATOM On.site ist noch nicht in allen Ländern kommerziell erhältlich. Aus regulatorischen Gründen kann die zukünftige Verfügbarkeit nicht garantiert werden. Dieses Produkt erfüllt noch nicht alle anwendbaren allgemeinen Sicherheits- und Leistungsanforderungen gemäß der europäischen Medizinprodukteverordnung 2017/745. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihre lokale Organisation von Siemens Healthineers.

Aufgrund bestimmter regionaler Einschränkungen der Verkaufsrechte und der Verfügbarkeit von Dienstleistungen können wir nicht garantieren, dass alle Produkte/Dienstleistungen/Funktionen, die in dieser Broschüre enthalten sind, über die Vertriebsorganisation von Siemens Healthineers weltweit verfügbar sind. Verfügbarkeit und Verpackung können je nach Land variieren und sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der verfügbaren technischen Optionen und sind möglicherweise nicht immer auf den Einzelfall anwendbar. Siemens Healthineers behält sich das Recht vor, das Design und die hierin enthaltenen Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre lokale Organisation von Siemens Healthineers.

Im Interesse der Einhaltung gesetzlicher Anforderungen bezüglich Umweltverträglichkeit unserer Produkte (Schonung natürlicher Ressourcen und Abfallvermeidung) können wir bestimmte Komponenten recyceln, soweit gesetzlich zulässig. Für recycelte Komponenten wenden wir die gleichen umfangreichen Qualitätssicherungsmaßnahmen an wie für fabrikneue Komponenten.

Die in diesem Dokument enthaltenen technischen Daten können innerhalb definierter Toleranzen variieren. Originalbilder verlieren bei der Reproduktion immer einen gewissen Grad an Detailtreue.

- ¹ *Parmentier-Decrucq E, et al. Adverse events during intrahospital transport of critically ill patients: incidence and risk factors. Ann Intensive Care. 2013; 3(1):10.*
- ² *International Council of Nurses Policy Brief: The global nursing shortage and nurse retention. 2021*
- ³ *Rumboldt Z, et al. Review of portable CT with assessment of a dedicated head CT scanner. AJNR Am J Neuroradiol. 2009; 30(9): 1630–6.*
- ⁴ *Ein typischer klinischer Eingriff, der für die Personendosis relevant ist, umfasst 5 Untersuchungen.*

Siemens Healthineers Headquarters

Siemens Healthineers AG
Siemensstr. 3
91301 Forchheim, Deutschland
Telefon: +49 9191-18-0
siemens-healthineers.com

Lokale Kontaktinformation

Siemens Healthineers AG
Karlheinz-Kaske-Str. 5
91052 Erlangen, Deutschland
Telefon: 0800 311 22 99
siemens-healthineers.de